

Von: Gerhard Olinczuk / [bündnis GRAL](mailto:ziel@buendnisgral.de) <ziel@buendnisgral.de>

Gesendet: Freitag, 04.10.2024, 18:34 Uhr

An: leserbriefe@spiegel.de; service@mz-web.de; sekretariat@dbk.de; kontakt@zeit.de; parteivorstand@die-linke.de; info@gruene.de; info@daserste.de; info@zdf.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; pressestelle@cdu.de; parteivorstand@spd.de; fernsehen@br.de; info@stern.de;

Der Ungeborene spricht

Und bin ich die Stimme der universellen All-Einheit

Dies ist eine Botschaft an den Iran, an den Libanon und an die Hisbollah

Und ich bezeuge dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen

Testament des Ungeborenen

Mensch ist eine Geistige Größe

Hört und schaut

Gestern erreichte mich dieser Text eines Freundes:

"Niemand ist ein Krieg durch Waffen beendet worden", sagte in einer Aufzeichnung eine Landtagsabgeordnete des BSW aus Brandenburg. "Doch", rief ein SPD-Bundestagsabgeordneter dazwischen, "der II. Weltkrieg!"

Der Freund merkte der Abgeordneten sehr wohl an, dass sie darauf keine klare Antwort wusste, als sie alsdann sagte: "Das war eine ganz besondere Situation."

Mein Freund bat mich um eine Antwort!

Nun denn, ich schrieb ihm, dass nicht eine Waffe den II. Weltkrieg beendete, sondern einzig die Kapitulation. Zunächst erfolgte die Kapitulation durch Deutschland, und später dann auch in Japan, durch die Kapitulation des Japanischen Kaiserhauses, nach dem Abwurf der 2-ten Atombombe.

Ich möchte hier anmerken: **Kapitulation heißt Einsicht, und ausdrückt nimmer Schwäche, sondern Stärke!**

Doch, zu behaupten, dass ein Krieg durch eine Waffe beendet wurde, solche Äußerung definiert den höchsten Gipfel der Verblödung. Solche Verblödung befahl nicht nur den Marsch durch die Kolonialzeit, sondern kontrollierte auch allen hierauf folgenden Waffenwahn bis in die Neuzeit, einschließlich der Kriege in der Ukraine, in Gaza und im Libanon, also im gesamten Nahen Osten.

Richtig ist:

Eine Waffe eröffnet keinen Krieg, führt keinen Krieg und beendet auch keinen Krieg. **Die Waffe ist ein totes Werkzeug.** Dieses tote Werkzeug wird erst durch den ideologisch-perversen Glauben eines entarteten Bastards als Waffe "**geboren**", dieser Bastard die Waffe in die **Hand** nimmt, und entmündigt mit ihr losmarschiert. **Die Waffe weiß nichts hiervon!** Die Hand gibt also der Waffe "Leben", damit diese für die Hand tötet! Die Hand folgt einer Idee, einem Denken - dem Denken eben jenes perversen Bastards. **Auch hiervon weiß die Waffe nichts.**

Also

Solange entmündigte Bastarde eine Waffe in die Hand nehmen, hierbei von entarteten und perversen Faschisten befehligt, um alsdann entmündigt und verblödet loszumarschieren, solange wird es Kriege geben. Waffen werden hieran nichts ändern!

Und solange Bundestagsabgeordnete die Waffe über den eigenen Verstand erheben, solange wird der Faschismus in Deutschland die Oberhand behalten.

Wehe Euch

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Bin ich das Gesicht derer, diese mir entgegenkommen, und der Rücken derer, diese mir nachfolgen.

Und mein Wort gilt im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde

Und heiße ich

Gerhard Olinczuk treustedt

Der Ungeborene, Namenlose, nicht Nennbare, Ganzheitliche und Unterschiedslose

**Antisemit, Antichrist, Antikapitalist und Antifaschist
Liebender, Wissender, Seher und Umfassender**

04.10.2024